



## Fachschaftsrat Rechtswissenschaft

Rothenbaumchaussee 33 · 20146 Hamburg  
Telefon & Fax: 040 / 428 38 - 36 23  
E-Mail: post@elbelaw.de  
Internet: www.elbelaw.de

Hamburg, den 12.08.2013

### **Vollversammlung aller Jurastudierenden der Fakultät für Rechtswissenschaft der Universität Hamburg im SoSe 2013 am Montag, den 12.08.2013 um 10.00 Uhr in EG 18/19**

#### **Tagesordnung**

Eröffnung, Begrüßung  
Rechenschaftsbericht  
Entlastung  
Verschiedenes

#### **Rechenschaftsbericht**

##### **Januar 2013**

Wahl der Sprecher und Finanzreferenten

Der FSR-Jura hat mit einem offiziellen Schreiben, sowie einer Unterschriftensammlung gegen die Abschaffung der LL.B.-Studiengänge protestiert.

##### **Februar 2013**

Ab sofort gelten strengere Nutzungsbeschränkungen für fachfremde Nutzer/innen der ZBR.

Der Fachschaftsrat verlor zehn Freikarten á 30 € für den Hamburger Juristenball im Atlantik Hotel.

##### **März 2013**

Der Fachschaftsrat Rechtswissenschaft veranstaltete gemeinsam mit der Buchhandlung Boysen+Mauke an der Universität einen Vortrag zum Thema „Richtige Examensvorbereitung – der Weg zum Prädikat“.

##### **April 2013**

Der FSR-Jura hat sich für ein faires Miteinander in der ZBR eingesetzt.

Wir haben uns für Teilzeitstudierende eingesetzt, die trotz des Teilzeitstatus den Freiversuch zum Ersten Staatsexamen in denselben Semestern machen müssen wie Vollzeitstudierende. Folge: Problem steht bei dem nächsten Treffen der Präsidenten der Justizprüfungsämter im Mai auf der Tagesordnung.

Begrüßung der Erstsemester im SoSe 2013 durch Sprecherin und Ausrichtung eines Sektempfangs.

### **Mai 2013**

Der FSR-Jura präsentierte im Rahmen der Vortragsreihe „Recht in der Praxis“ den Vortrag „Anwaltliches Berufsleben“ mit Rechtsanwalt Hartmut Scharmer.

Der Fachschaftsrat hat Hamburgs Aktiven Jurastudent\_innen (HAJ) finanzielle Unterstützung für den nächsten BAKJ-Kongress (Sommerkongress des Bundesarbeitskreises kritischer Jurastudierender (BAKJ) in Hamburg) bereitgestellt.

Der Fachschaftrat entsendet 3 Vertreter zur Vertretung der Studierendeninteressen bei Bundesfachschaftentagung rechtswissenschaftlicher Fachschaften e.V. in Wiesbaden an der EBS Law School.

Der FSR-Jura veranstaltete gemeinsam mit dem neuen Hamburger Büro der überregionalen Wirtschaftskanzlei GÖRG Rechtsanwälte einen entspannten Grillabend auf der Dachterrasse der Kanzlei in der Innenstadt: Vorstellung der Kanzlei und Einstiegsmöglichkeiten für Praktikanten, Referendare und Berufseinsteiger

Nominierung des HEX-Kurses vom Fachschaftsrat für den Hamburger Lehrpreis 2013 --> Auszeichnung des HEX-Kurses mit Lehrpreis, Preisgeld fließt direkt in die Finanzierung der Lehre

Traditionsveranstaltung: Summerlounge 2013, Motto: Chill und Grill mit dem FSR

### **Juni 2013**

Veranstaltung des Fachvortrags "Tiere im deutschen Recht"

Mit Frau RAin Britta Rakow wurden Fragen rund um die Stellung der Tiere diskutiert. Bsp. Erörtern, welchen Stellenwert Tiere im deutschen Recht haben, insb. wie das GG und das BGB damit umgeht.

Bücherbörse mit Buchhandlung Boysen+Mauke: Verkauf der gebrauchten Bücher für die Studierenden

### **Juli 2013**

FSR goes Görg: 2. entspannter Grillabend auf Dachterrasse der überregionalen Wirtschaftskanzlei Görg

2 Mitglieder des Fachschaftsrates sind ab WiSe 2013/14 Mitglieder im Fakultätsrat

### **August 2013**

Aufmerksammachen auf Urteil des BVerwG (AZ: 6 C 18.12): Inhalt: Mindestnoten, die in den Teilleistungen der Schwerpunktbereichsprüfung erreicht werden müssen.

Weder Aufsichtsarbeit noch mündliche Prüfung bilden für sich genommen bereits zuverlässige Grundlage für das Urteil, dass derjenige, der sie nicht besteht, deshalb nicht die mit der Universitätsprüfung nachzuweisende Eignung aufweist.

In der neuen Studien- und Prüfungsordnung (ab SoSe 2014 in Kraft) wird das sehr exakt geregelt sein: Danach wird man zur mündlichen Prüfung geladen, wenn der Durchschnittswert aus den Ergebnissen der Hausarbeit und der Klausur mindestens 3,57 beträgt. Die Hausarbeit muss mit mindestens 4,0 Punkten bewertet worden sein. Der Wert wird errechnet indem die Note der Hausarbeit mit vier und die Note der Klausur mit dem Faktor 3 multipliziert. Die beiden Ergebnisse werden addiert und durch 7 geteilt. Wenn der Durchschnittswert aus den Ergebnissen der Hausarbeit (die mit mindestens 4,0 Punkten bewertet wurde) und der Klausur weniger als 3,57 Punkte beträgt, kann die Klausur einmal wiederholt werden.

Veranstaltung eines Fachvortrages zusammen mit der Buchhandlung Boysen+Mauke zum Thema "Tipps und Tricks fürs Referendariat"

Herr Kaiser referierte über die folgenden Themen:

Was müssen Referendare beachten, um ihr Referendariat zu bestehen?

Wie kann man sich auf die Referendariatszeit sinnvoll vorbereiten?

Wo lauern während der Refendariats Fallen und böse Überraschungen?

Hinweis auf Verhalten während der Hausarbeitszeit --> fairer Umgang miteinander

### **Ingesamt bisher:**

Digitalisierung der Klausuren- und Hausarbeitsammlung läuft gut voran. Bisher schon ZivilR und StrafR eingescannt, ÖffR wird gerade eingescannt

Treffen mit Herr Jeßberger: Anregung: direkt bei Klausurenabgabe Abhacken oder Unterschrift auf der Liste der angemeldeten Personen (Ausdruck der Stine-Liste), um zu vermeiden, dass Klausuren ohne Nachweis der Abgabe verloren gehen --> Anregung leitet Herr Jeßberger direkt an das entsprechende Gremium weiter, Idee fand Zustimmung bei Herr Jeßberger

Wir sprachen auf dem Treffen mit Herr Jeßberger über die langen Korrekturzeiten im Schwerpunktbereich. Der Fakultät ist die Problematik schon länger bekannt. Der FSR wird mit der Rücksprache mit Herr Jeßberger die Namen der Professoren veröffentlichen, die sich an die Korrekturfristen nicht halten.

### **Entlastung des Fachschaftsrates**

Insgesamt 8 Studierende nehmen an der Vollversammlung teil.

7 Stimmen für die Entlastung des Fachschaftsrates

Mit einer Enthaltung wurde der Fachschaftsrat entlastet

**UNIVERSITÄT HAMBURG**

**FSR RECHTSWISSENSCHAFT**